

**An die  
Redaktion**

Datum: 17.2.2022  
Zimmer-Nr.: 2063  
Auskunft erteilt: Henning Müller-Detert  
Durchwahl:  
Tel.: (05 41) 501- 2463  
Fax: (05 41) 501- 4420  
e-mail: [mueller-detert@lkos.de](mailto:mueller-detert@lkos.de)

# Pressemitteilung

## Landkreis schaltet Impftermine für 8. Kalenderwoche frei

**Osnabrück.** Auch in der kommenden Woche bieten die Mobilen Impfteams in zahlreichen Mitgliedskommunen des Landkreises Osnabrück Impftermine an. Jetzt können Termine für die 8. Kalenderwoche unter [www.corona-os.de/impfen](http://www.corona-os.de/impfen) gebucht werden. Eine zweite Auffrischimpfung ist für bestimmte Personengruppen möglich.

Der Landkreis Osnabrück hat mittlerweile die Impfstoffzuteilung des mRNA-Impfstoffs von Moderna und von Biontech nach Altersstufen aufgehoben. Es gibt allerdings die Empfehlung, dass Menschen, die über 30 Jahre alt sind, mit Moderna geimpft werden sollten. Nach einer Aufklärung ist jedoch ein frei gewählter mRNA Impfstoff möglich, was auch für die zweite Auffrischimpfung gilt. Weiterhin gilt: Wer noch nicht 30 Jahre alt ist, kann nicht mit Moderna geimpft werden. Die ersten beiden Impfungen müssen jedoch mit demselben mRNA-Impfstoff erfolgen.

Menschen ab 70 Jahren, Personen, die in Einrichtungen der Pflege wohnen oder betreut werden sowie alle mit einer Immunschwäche können sich ab sofort eine zweite Auffrischimpfung geben lassen, wenn seit der ersten Auffrischung

mindestens drei Monate vergangen sind. Wer in pflegerischen und medizinischen Einrichtungen arbeitet, kann die zweite Auffrischung frühestens sechs Monate nach der ersten erhalten. Personen, die nach der ersten Auffrischungsimpfung eine Corona-Infektion durchgemacht haben, wird laut STIKO keine weitere Auffrischungsimpfung empfohlen.

Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Allerdings: Personen, die einen Termin gebucht haben, werden bevorzugt geimpft. Daher ist es sinnvoll, einen Termin zu buchen, um die Wartezeiten zu verringern. Die Entscheidung über das Kontingent der Aktion treffen die Teams vor Ort. Das Impfangebot endet zum angegebenen Zeitpunkt.

Bürgerinnen und Bürger, die einen Termin vereinbart haben, dann allerdings verhindert sind oder anderweitig ihre Impfung erhalten haben, werden gebeten, den Termin zu stornieren. Dieser wird dann umgehend für andere Impffinteressierte wieder freigegeben.

Für den 6., 7. und 8. März sind niedersachsenweit Impfkampagnen mit dem Proteinimpfstoff der Firma Novavax geplant. Dieses Angebot richtet sich an Personen, die noch keine Covid-19-Impfung erhalten haben. Wer eine Impfung mit diesem Impfstoff erhalten möchte, kann sich über die Hotline des Landes unter der Telefonnummer 0800 9988665 auf eine Warteliste setzen lassen.